

Die Parteileitung Legte fest, daß in den Gewerkschaftsversammlungen die Genossen durch ihr Auftreten dafür sorgen müssen, daß gerade hier die wichtigsten politischen Fragen in Verbindung mit den technisch-ökonomischen Aufgaben besprochen werden und daß der Kampf um die Verbesserung der wirtschaftlich-technischen Kennziffern — auf geschlüsselt bis auf die Geräte — mit Hilfe aller Kollegen geführt wird. Den Genossen in der Gewerkschaftsleitung gab die Leitung den Auftrag, für eine zehntägliche Kontrolle der Wettbewerbsverpflichtungen in den Gewerkschaftsgruppen zu sorgen. Die Parteileitung schätzt wöchentlich den Wettbewerb ein und zieht daraus

Schlußfolgerungen, wie die Führungstätigkeit durch die Parteiorganisation verbessert werden muß.

Als dieser Artikel geschrieben wurde, hatte der Wettbewerb im VEB Braunkohlenwerk Rositz gerade begonnen. Doch was bis zu diesem Zeitpunkt im Wettbewerbsprogramm festgelegt war, gibt die Garantie, daß noch im IV. Quartal 300 000 m<sup>3</sup> Abraum mehr bewegt, 20 000 t Rohkohle mehr gefördert und 14 500 t Briketts mehr erzeugt werden. Dabei sollen gleichzeitig 800 000 DM durch Senkung der Selbstkosten dem Staat zusätzlich zur Verfügung gestellt werden.

Günter Jank

## Der Plan Neue Technik muh erfüllt werden

### Kontrollplan im Schwermaschinenbau „Karl Liebknecht“ kein Stück Papier

Mit großem Interesse habe ich den Artikel „Kontrollplan Neue Technik und die Aufgaben der Parteileitungen“ im „Neuen Weg“, Nummer 21, gelesen. Die dort gegebenen Hinweise sind für die Parteiorganisation wichtig, weil im Bericht des Politbüros an die 17. Tagung des ZK gesagt wird, daß die Erfüllung des Planes Neue Technik zum Wertmaßstab der Arbeit jedes Betriebes und jeder Parteiorganisation werden muß.

Seit Mai dieses Jahres arbeitet die Betriebsparteileitung des VEB Schwermaschinenbau „Karl Liebknecht“ Magdeburg mit einem solchen Kontrollplan, um die allseitige Erfüllung des Planes Neue Technik zu garantieren. Er untergliedert sich in zwei Teile. Einmal in den Arbeitsplan, in dem die Aufgaben festgelegt sind, über die einzelne Genossen, APO-Leitungen, die Leitungen der Massenorganisationen und die Wirtschaftsfunktionäre berichten müssen. Zum anderen in den Schwerpunktplan, der für die Kontrolle von Hauptfragen des Planes

Neue Technik den Einsatz von Kommissionen für Parteikontrolle sowie von Parteiaktivisten vorsieht.

Der Plan Neue Technik unseres Werkes ist sehr umfangreich. Die Parteileitung ist nicht in der Lage, alle Teile zu kontrollieren. Wir haben deshalb die Maßnahmen und Objekte ausgewählt, die von entscheidender Bedeutung für das ganze Werk sind. Verändern sich Aufgaben im Plan Neue Technik, wird das sofort im Kontrollplan berücksichtigt.

Der Kontrollplan umfaßt neun Schwerpunktaufgaben. So u. a. die Kontrolle der Maßnahmen aus dem Plan Neue Technik, die sich auf die weitere Einführung der Mitrofanow-Methode beziehen, die den Produktionsanlauf neuer Dieselmotore betreffen, die der Anwendung der Mehrmaschinenbedienung in den mechanischen Werkstätten II, IV und V und der Durchsetzung der Schneidkeramik dienen. Weiter wacht die Parteileitung darüber, daß solche bewährten Neuerermethoden wie das Zementsandformver-